

Timy 2



Bedienungsanleitung Timy2 – PC-Timer

Wichtige Hinweise

Allgemeine Hinweise

Lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres **ALGE-TIMING** Gerät diese Bedienungsanleitung genau durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und enthält wichtige Hinweise zur Installation, Sicherheit und bestimmungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Betriebsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an Ihre **ALGE-TIMING** Vertretung. Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage www.alge-timing.com .

Sicherheit

Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Das Gerät darf nur von eingeschultem Personal verwendet werden. Die Aufstellung und Installation darf nur laut den Angaben des Herstellers durchgeführt werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich für die Zwecke einzusetzen, für die es bestimmt ist. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren verboten! **ALGE-TIMING** haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Stromanschluss

Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muss mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmen. Anschlussleitungen und Netzstecker vor jedem Betrieb auf Schäden prüfen. Beschädigte Anschlussleitungen unverzüglich von einem autorisierten Elektriker austauschen lassen. Das Gerät darf nur an einen elektrischen Anschluss angeschlossen werden, der von einem Elektroinstallateur gemäß IEC 60364-1 ausgeführt wurde. Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an! Niemals unter Spannung stehende Teile berühren!

Reinigung

Bitte reinigen Sie das Äußere des Gerätes stets nur mit einem weichen Tuch. Reinigungsmittel können Schäden verursachen. Das Gerät niemals in Wasser tauchen, öffnen oder mit nassen Lappen reinigen. Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderen Schäden).

Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Anleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Installation und den Betrieb entsprechen dem letzten Stand bei Drucklegung und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnissen nach bestem Wissen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund Nichtbeachtung der Anleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßer Reparaturen, technischer Veränderungen, Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile. Übersetzungen werden nach bestem Wissen durchgeführt. Wir übernehmen keine Haftung für Übersetzungsfehler, auch dann nicht, wenn die Übersetzung von uns oder in unserem Auftrag erfolgte.

Entsorgung

Befindet sich ein Aufkleber mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Gerät (siehe Symbol), bedeutet dies, dass für dieses Gerät die europäische Richtlinie 2002/96/EG gilt.

Informieren Sie sich über die geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Ihrem Land und entsorgen Sie Altgeräte nicht über Ihren Haushaltsabfall. Korrekte Entsorgung von Altgeräten schützt die Umwelt und den Menschen vor negativen Folgen.



Copyright by **ALGE-TIMING GmbH**

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung als Ganzes oder in Teilen ohne schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers ist verboten.

Konformitätserklärung

Wir erklären, dass die folgenden Produkte den unten angegebenen Standards entsprechen.

Wir, **ALGE-TIMING GmbH**
Rotkreuzstrasse 39
A-6890 Lustenau

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Zeitmessgerät vom Typ

Timy2 XE und Timy2 PXE

mit den folgenden Normen/normativen Dokumenten übereinstimmt.

Sicherheit: EN 60950-1:2006 + A11:2009

EMC: EN55022:2006+A1:2007
EN55024:1998+A1:2001+A2:2003
EN61000 3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009
EN61000 3-3:2008

Zusätzliche Information:

Das Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien 73/23/EEC und EMC Direktive 2004/108EG und führt das CE Zeichen.

Lustenau, am 20.10.2010

ALGE-TIMING GmbH



Albert Vetter
(Geschäftsführer)

Inhaltsverzeichnis

1	Tastatur und Inbetriebnahme	5
1.1	Menü	5
2	Programm PC-Timer	5
2.1	Zeiten löschen (CLR).....	5
2.2	Startnummern ändern (STN).....	5
2.3	Zeiten korrigieren (Time).....	6
2.4	Manuelle Start- oder Stoppimpulse	6
2.5	Externe Start- oder Stoppimpulse	6
2.6	Zeitmesskanäle.....	6
2.7	Zwischenspeicher (MEMO).....	6
2.8	Anzeigemöglichkeiten (AKT).....	7
2.8.1	Sonstige Anzeigemöglichkeiten.....	7
2.9	Massenstart	7
2.10	STN Erkennung	7
2.11	Zeitfenster.....	7
2.12	Memozeit.....	7
2.13	Bereich	7
3	RS232 Schnittstelle	8
3.1	Schnittstellendaten	8
3.2	Protokoll der RS232-Schnittstelle:	9
3.3	RS232 Befehlssatz	12

1 Tastatur und Inbetriebnahme

Siehe TIMY2 Bedienungsanleitung ALLGEMEIN

1.1 Menü

Sämtliche Standard Menüeinstellungen sind in der allgemeinen Bedienungsanleitung für den Timy2 beschrieben.

2 Programm PC-Timer

Der Timy2 kann zusammen mit dem PC eine sehr starke Kombination bilden, d. h. die genaue Zeit kommt vom Timy2, der Rest der Zeitmessung wird direkt am PC durchgeführt. In diesem Programm gibt der Timy2 die laufende Zeit im 1/10 Sekunden-Intervall aus. Wenn ein Impuls ausgelöst wird, wird die Tageszeit mit der dazugehörigen Nummer (laufende Nummer oder eingegebene Startnummer) und Kanalidentifikation an den PC geschickt.

Wenn das Programm PC-Timer gewählt wird erscheint folgendes auf dem Display:

```
TIME 12:34:56.7893
SYNC DATE 28-09-04

12:32:07.8
```

SYNC-Zeit Uhrzeit – Zeit eingeben oder OK drücken
 SYNC-Zeit Datum – Datum eingeben oder OK drücken
 aktuell laufende Tageszeit

Der Timy2 wartet nun auf den Sync-Impuls. Ist dieser gesendet oder manuell ausgelöst worden, erscheint folgendes auf dem Display:


```
SYNC DATE 28-09-04
TIME 12:34:56.7893

12:32:07.8
→→→ 0 1 2 3 4 5 6 7 8
```


synchronisiertes Datum
 synchronisierte Zeit
 aktuell laufende Tageszeit

Mit der Taste F0 gelangt man in die Anzeige der gestoppten Zeiten.


2.1 Zeiten löschen (CLR)

Wurde ein Doppelimpuls oder Fehlimpuls ausgelöst, kann dieser mit der Taste  gelöscht werden. Sie müssen darauf achten, dass die zu löschende Zeit in der letzten Zeile steht. Wurde die Zeit gelöscht, wird diese auf dem Ausdruck und dem Display mit einem „c“ markiert.



2.2 Startnummern ändern (STN)

Richtige Zeile anwählen und Taste  drücken. Die Startnummer fängt an zu blinken. Korrigieren Sie die Startnummer und bestätigen Sie mit einer der beiden „OK“ Tasten. Die geänderte Zeile wird mit einem „n“ markiert.

2.3 Zeiten korrigieren (Time)

Richtige Zeile anwählen und Taste  drücken. Die erste Ziffer der Zeit fängt an zu blinken. Korrigieren Sie die Zeit und bestätigen Sie mit einer der beiden „OK“ Tasten. Die geänderte Zeile wird mit einem „i“ markiert.

2.4 Manuelle Start- oder Stoppimpulse

Impulse, die mit den Tasten  und  ausgelöst wurden, werden neben der Kanalbezeichnung mit einem „M“ für manuell markiert. Diese Zeiten werden nur mit einer Genauigkeit von 1/100 Sekunden angezeigt.

2.5 Externe Start- oder Stoppimpulse

Impulse, die durch ein externes Gerät ausgelöst werden (z. B. Handtaster, Startmikrofon), werden nur mit der Kanalbezeichnung angezeigt bzw. ausgedruckt.


2.6 Zeitmesskanäle

Der Timy unterscheidet zwischen bis zu 9 Zeitmesskanäle.



C1	Startkanal
C2	Zielkanal
C3 – C8	Zeitmesskanäle

2.7 Zwischenspeicher (MEMO)

Wird meistens verwendet, wenn viele Läufer auf einmal durchs Ziel kommen und keine Zeit vorhanden ist, um die Startnummern einzugeben. Die ankommenden Zeiten werden der Reihe nach aufgelistet und können später mit den richtigen Startnummern versehen werden.


Durch Drücken der Taste  gelangt man in den Memo-Modus und auch wieder heraus. Die Memo-Zeiten werden mit einem kleinen „m“ markiert. Die Startnummer der zweitobersten Zeile blinkt. Geben Sie die richtige Startnummer ein und bestätigen Sie mit einer der „OK“ Tasten. Im Untermenü MEMOTIME kann ausgewählt werden, ob die Memozeiten mit „m“ markiert werden oder nicht.

Sind mehrere Läufer gleichzeitig durchs Ziel gekommen (ex equo), wird wie folgt vorgegangen.

- Bei der blinkenden Startnummer eine der richtigen Zeiten eingeben und Taste  (Copy) drücken.
- Die Zeit bleibt im Memo Fenster bestehen und die nächste Startnummer kann eingegeben werden.
- Bei dem letzten Läufer, der die gleiche Zeit bekommt, drücken sie statt „Copy“ eine der „OK“ Tasten, damit die Zeit aus dem Memo-Fenster gelöscht wird.
- Bleibt eine Zeit übrig, die nicht mehr benötigt wird, kann diese mit der Taste  gelöscht werden.

Es ist jederzeit möglich, das Memo-Fenster zu verlassen und die übrig gebliebenen Zeiten zu einem späteren Zeitpunkt abzarbeiten.

2.8 Anzeigemöglichkeiten (AKT)

Wird die Taste  (AKT) gedrückt, wird die zuletzt gestoppte Zeit für die Dauer der eingestellten Displayschleppzeit in der ersten Zeile angezeigt.

2.8.1 Sonstige Anzeigemöglichkeiten

Durch Drücken der Tasten  und  gelangt man an den Anfang der Zeilenliste.

Drückt man die Tasten  und , gelangt man an das Ende der Zeilenliste.

2.9 Massenstart

Ohne das Gerät auszuschalten kann ein neuer Massenstart initialisiert werden.

- Gehen Sie ins Hauptmenü
- Unterprogramm PC-Timer/Massenstart anwählen
- Der Timy2 fragt Sie, ob die vorhandenen Zeiten gelöscht oder gespeichert werden sollen
- Wenn nötig, kann eine neue Zeit und ein neues Datum eingestellt werden
- Drücken Sie so lange auf die „OK“ Taste, bis im Display „Warte auf Start-Impuls“ steht
- Der Timy2 ist nun für den nächsten Start bereit

2.10 STN Erkennung

Ist die Erkennung im Untermenü STN* aktiviert, wird die manuell eingegebene Startnummer mit einem Stern markiert. Danach wird wieder die automatische Startreihenfolge weitergeführt. Wird also eine Startnummer gewollt eingegeben, so wird diese mit einem Stern markiert. So kann man „automatisch erzeugte“ Startnummern von „richtigen“ (manuell eingegebenen) unterscheiden.

2.11 Zeitfenster

Im Untermenü ZEITFENSTER kann eingestellt werden, in welchem Zeitraum die automatische Zuordnung einer Startnummer zu einem neuen Impuls blockiert wird.

2.12 Memozeit

Im Untermenü MEMOZEIT kann eingestellt werden, ob die Memozeiten gedruckt werden.

NICHT DRUCKEN – Die Memozeiten werden nicht ausgedruckt.

DRUCKEN – Die Memozeiten werden sofort mit „m“ markiert ausgedruckt.

Nach Eingabe der Startnummer werden immer alle Zeiten ausgedruckt (egal welche Einstellung vorgenommen wurde).

2.13 Bereich

Im Untermenü BEREICH kann eingestellt werden, ob die Zeit nach 24 oder 99 Stunden wieder bei null anfängt.

3 RS232 Schnittstelle

3.1 Schnittstellendaten

RS232 Schnittstelle
38.400 Baud (nicht einstellbar!)
8 Data Bit, no Parity Bit, 1 Stop Bit
ASCII Zeichen

Ausgabe der laufenden Zeit in 1/10 Sekunden, dazwischen werden die gestoppten Zeiten ausgegeben

B####bCxxbHH:MM:SS:zhtq(CR) gestoppte Zeit
HH:MM:SS.z(CR) laufende Zeit

B Blank (Leerzeichen)
..... fortlaufende Nummer oder Startnummer
Cxx..... Kanal (siehe unten, wenn nur 2 Zeichen, dann zusätzliches Blank)
HH..... Stunden
:..... Trennung
MM..... Minuten
SS Sekunden
z 1/10 Sekunde
h..... 1/100 Sekunde
t..... 1/1.000 Sekunde
q..... 1/10.000 Sekunde
(CR) Carriage Return

Kanäle:

Kanal 0	C0	Präzision 1/10.000
Kanal 0M	C0M	Präzision 1/100 – Manuell = Tastatur
Kanal 1	C1	Präzision 1/10.000
Kanal 1M	C1M	Präzision 1/100 – Manuell = Tastatur
Kanal 2	C2	Präzision 1/10.000
Kanal 3	C3	Präzision 1/10.000
Kanal 4	C4	Präzision 1/10.000
Kanal 5	C5	Präzision 1/100
Kanal 6	C6	Präzision 1/100
Kanal 7	C7	Präzision 1/100
Kanal 8	C8	Präzision 1/100

3.2 Protokoll der RS232-Schnittstelle:

07:50:40.0		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.1		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.2		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0033 C0	07:50:40.2828 00	33 Impuls von Kanal 0
07:50:40.3		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.4		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.5		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0034 C1	07:50:40.5015 00	34 Impuls von Kanal 1
07:50:40.6		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.7		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0035 C3	07:50:40.7863 00	35 Impuls von Kanal 3
07:50:40.8		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:40.9		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.0		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.1		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.2		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.3		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.4		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.5		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0036 C5	07:50:41.5175 00	36 Impuls von Kanal 5
07:50:41.6		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0037 C4	07:50:41.6536 00	37 Impuls von Kanal 4
07:50:41.7		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:41.8		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0038 C6	07:50:41.83 00	38 Impuls von Kanal 1
07:50:41.9		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0039 C7	07:50:41.94 00	39 Impuls von Kanal 1
07:50:42.0		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:42.1		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0040 C8	07:50:42.17 00	40 Impuls von Kanal 1
07:50:42.2		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
07:50:42.3		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0041 COM	07:50:42.40 00	41 Impuls, Kanal 0, manuell
07:50:42.4		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0042 C1M	07:50:42.46 00	42 Impuls, Kanal 1, manuell
07:50:42.5		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0043 COM	07:50:42.57 00	43 Impuls, Kanal 0, manuell
07:50:42.6		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0044 C1M	07:50:42.66 00	44 Impuls, Kanal 1, manuell
07:50:42.7		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0045 COM	07:50:42.75 00	45 Impuls, Kanal 0, manuell
0046 C1	07:50:42.7661 00	46 Impuls von Kanal 1
07:50:42.8		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0047 C1M	07:50:42.84 00	47 Impuls, Kanal 1, manuell
07:50:42.9		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0048 C1	07:50:42.9058 00	48. Impuls von Kanal 1
0049 COM	07:50:42.94 00	49. Impuls von Kanal 1
07:50:43.0		Laufende Zeit in Std, Min., Sek. und 1/10 Sekunden
0050 C1M	07:50:43.03 00	50. Impuls, Kanal 1, manuell
0051 C1	07:50:43.0321 00	51. Impuls von Kanal 1

Command set Timy	VZ.9	parameter	19.11.2009	green=already built in	Backup	PC-Timer	Stopwatch	Tracker	Training Light	Training Ref	Laptimer	Cyclistart	Commander	Speed	Windspeed	Terminal	Dualtimer
meaning	syntax		example	syntax description													
Age-Standard	#	4 digits	AS	enters a bib over serial port or usb													
enter bib	#	1234<bl>	#1234	enters a bib over serial port or usb													
enter bib	#	1234<bl>	#1234b #1234i	bib for blue/red parcours													
enter bib	#	1234<bl>	#1234c	bib for red/light parcours													
only for gsm-modem	+	1294C<0 or 1>	#1294C<0 or 1>	bib for start (C0) or finish (C1)													
automatic time min	AZN	HH:MM:SS	AZN12:00:00 AZN?	request, set													
automatic time max	AZX	HH:MM:SS	AZX12:00:00 AZX?	request, set													
beep	BE	0 or 1	BE0 BE1BE?	request, on off													
User-Prog Update	BWF		BWF	than update-file													
User-Prog Update	USB-Timy:BWFIIII		USB-Timy:BWFIIII	than update-file													
Classement memoryline	CALMT		CALMT	Classement memoryline													
Classement runtime	CALRT		CALRT	Classement runtime													
Classement totalline	CALTT		CALTT	Classement totalline													
Cyclestart-Signal 1	SY1		CY1?	request says e.g. 30E 47A													
Cyclestart-Signal 2	SY2		CY2E9	Signal 1 59s ON													
Cyclestart-Signal 3	SY3		CY3A1B	Signal 2 19s OFF													
Cyclestart-Signal 4	SY4		CY4EA	Signal ON or OFF													
Cyclestart counter/outline	SYC		CY3E33	Signal 3 33s ON													
Cyclestart number of rounds	SYR		CY2 0:00 0:5:59.9	request 0:00 0 bis 5:59.9													
display delayme1	DIT1	00 to 99	DIT103 DIT1?	request 000 - 999													
display delayme2	DIT2	00 to 99	DIT299 DIT2?	request, set													
delayline finish and intermediate	DIF	00.01 to 99.99	DIF00.03 DIF?	request, set													
delayline start	DTS	00.01 to 99.99	DTS909.99 DTS?	request, set													
builds up a Timy2Timy connection	DIRECT			Only if 2 Timys are connected over a serial cable, Timy1 sends this to Timy 2 to build up a connection													
Disconnect the Timy2Timy connection.	DIS			Only if 2 Timys are connected over a serial cable, Timy1 sends this to Timy 2 to disconnect													
controls the prog. Football	FOOTBALL																
defines the channel pattern for Timy2Timy connection.	KAMU																
KEYBOARD_LOCK ???	KL	0 or 1	KL0 KL1 KL2	request, on off													
Laptimer gsm mode	LA	T or R	LAT LAR LA?	request, T=totalline, R=lapline													
Subset of Timy-data-chain	NSF		MIRER	sends NSFV03B2													
version of user-program	CARRIER		CARRIER	timy changes to binary mode													
ONLY the MODEM sends this	CONNECT 9800		CONNECT 38400	timy changes to binary mode													
ONLY the MODEM sends this	+++		+++	timy changes to command mode													
MODEM sends without CR	NO CARRIER		NO CARRIER	timy changes to command mode													
ONLY the MODEM sends this	NO DIALTONE		NO DIALTONE	disconnected													
ONLY the MODEM sends this	CPIN		CPIN	modem sends the error-message													
ONLY the MODEM sends this	OK		OK	modem confirmed the last command													
ONLY the MODEM sends this	ERROR		ERROR	modem didn't confirm the last command													
ONLY the MODEM sends this	ATH		ATH	modem has set to rts/ds-handshake													
ONLY the MODEM sends this	ATW5CQ3		ATW5CQ3	modem is present													
ONLY the MODEM sends this	REVISION		REVISION	modem is present													
ONLY the MODEM sends this	NPL-1		NPL-1	timy answers with ATA<CR>													
ONLY the MODEM sends this	RING		RING	only the gps-device can send this date-string in order to synchronize the timy to the exactly daytime													
ONLY the GPS-Device sends this	GPRMC		GPRMC	only the gps-device can send this date-string in order to synchronize the timy to the exactly daytime													
ONLY the GPS-Device sends this	PGRMF		PGRMF	only the gps-device can send this date-string in order to synchronize the timy to the exactly daytime													
precision	PRE	0,1,2,3 oder 4	PRE0 PRE?	c=Sec, 1=Tenh, .. 4=TenThousandth													
PRINTER-AUTO-LF	PRLAUF	0 to 9	PRLAUF3	Printer AutoLineFeed 0 to 9													
PRINTER	PRINTER	0 or 1	PRINTER,PRINTER1	request, on off													
print a linefeed	PRI	0 or 1	PR0 PRI1 PRI?	request, on off													
print the logo	PRILF		PRILF	set													
print memory	PRILO		PRILO	set													
print memory	PRIM		PRIM	print memory													
ignore timing impulses to print	PRIGN	0 or 1	PRIGN0 PRIGN1 PRIGN?	set off, set on, request													
print start	PS	0 or 1	PS0 PS1 PS?	request, on off													
name of the current active program	PROG	?	PROG?	what's the current program ?													
rounding	RR	answer:PROG: Name<cr>		The name of the active program may differ.													
rs232 baudrate	RSBD	answer:PROG: ---<cr>		COMMANDER has many sub programs													
send memory to rs232	RSM	0,1 or 2	RR0 RR1 RR2 RR?	request, D=Cul, 1=Up, 2=Round													
runtime at rs232	RSRT	24-46,96,19 or 33	RSB096 RSBD?	request, set													
		0 or 1	RSRT1, RSRT0	send memory to rs232													

Command	Description	RT	SAF	SAS	SL	SM	SPDI	SPDR	SPU	SPMI	SPMX	SP2	TER	TIMY/INIT	DTC	DTP	CLR	CHK	EMU	RSP	RSS	RSUA	RSUB	SPEC	SYNA	SYNM	SYND	SST	DTP	HELP	HELP
running tenth		0 or 1																													
sn automatic for finish		0.1 or 2																													
START_LOGO		0.1 or 2																													
second mode		0 or 1																													
Speed distance in meters		0000.1 to 9999.9 or 0001 to 9999 or ?																													
Speed Unit		0.1 or 2																													
Speed minimum		0000.1 to 9999.9 or 0001 to 9999 or ?																													
Speed maximum		0001.0 to 9999.9 or 0001 to 9999 or ?																													
Speed Print Times		0 or 1																													
Only for the communication with the OPTIC-device.																															
Advanced subset of data-chain																															
initialize the timy, gets HW-ID		? Or #1234 (while # = 0 to 8)																													
Direct transmission to printer		max. 24 characters																													
clears the memory		7.0 or 1																													
enables or disables the checksum		7.0.1 or 2																													
send time every s or tenths or not		aaaaabbbb																													
send memory from pos. a to b		aaaaabbbb																													
send memory from STN. a to b		Caaaaabbbb																													
Send memory universal A		Caaaaabbbb																													
Send memory universal B		Caaaaabbbb																													
Special command																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
This command should be sent over usb																															
SYNA	synchronize the Timy	hh:mm:ss:zhz																													
SYNM		hh:mm:ss:zhz																													
SYND		YY:MM:DD																													
SST	Send start time	NNNN CO hh:mm:ss:zhz RR																													
DTP	Direct transmission to printer	max. 100 characters																													
HELP	Show the list of the commands	if the StausValue is 0 or 0x0000 then the command is currently not supported																													
standard baudrate		9600 baud																													
syntax for command and parameter		ASCII																													
Hardware-Handshake		not built in, later possible (RTS/CTS)																													
Software-Handshake		not built in, later possible (XON/XOFF)																													
command not supported		send back NOT																													
command understood		send back the command without parameter																													
command with ?		send back the command with parameter																													
command not understood		send back nothing																													
command with unvalid parameters		send back nothing																													
safe communication																															
if the pc has sent a command to the Timy, the pc has to wait for the acknowledge, before sending the next command																															
Acknowledge means that the sent command must be returned from the Timy.																															
Each command can be sent by rs232 or USB.																															
For programming the usb-interface, use only the Alge-CGX-File.																															
Note: if you see <qr> at an example, please be aware that this is only one character not 4 characters.																															

3.3 RS232 Befehlssatz

Syntax	Parameter	Beispiel	Erklärung	Beschreibung
BE	0 oder 1	BE0 BE1BE?	Piep Ton	Abfrage, ein/aus
BWF		BWF	Update vom Programm - RS 232	danach Update-Datei
USB-TIMY:BWF!!!!		USB-TIMY:BWF!!!!	Update vom Programm - USB	danach Update-Datei
DIT1	00 - 99	DIT103 DIT1?	Anzeigezeit 1 im Display	Abfrage, Befehl
DIT2	00 - 99	DIT299 DIT2?	Anzeigezeit 2 im Display	Abfrage, Befehl
DTF	00.01 - 59.99	DTF00.03 DTF?	Totzeit für Ziel und Zwischenzeit	Abfrage, Befehl
DTS	00.01 - 59.99	DTS09.99 DTS?	Totzeit für Start	Abfrage, Befehl
KL	0 oder 1	KL0 KL1 KL?	Tastatursperre	Abfrage, ein/aus
NSF?		NSF?	Timy2 Version von Programm	sendet NSFV03B2
PRI_AF	0 - 9	PRI_AF3	Line Feed Einstellung für den Printer	Printer AutoLineFeed 0 - 9
PRI	0 oder 1	PRI0 PRI1	Ein- bzw. Ausschalten des Printer	Abfrage, ein/aus
PRILF		PRILF	Line Feed für Printer	Befehl
PRILO		PRILO	Druck vom ALGE-Logo	Befehl
PRIM		PRIM	Speicher wird gedruckt	Ausdruck vom Speicher
RSM		RSM	Speicher über RS 232 schicken	Speicher auf RS 232
SL	0 oder 1	SL0 SL1 SL?	Druck von ALGE Logo (Einschalten)	Abfrage, ein/aus
TIMYINIT		TIMYINIT	Ausgabe der Timy Hardwarenummer	nicht spezifiziert

Änderungen vorbehalten

Copyright by

ALGE-TIMING GmbH
Rotkreuzstr. 39
6890 Lustenau / Austria
www.alge-timing.com